

## Antrag

der Abgeordneten **Aigner, Ing. Huber, Landbauer, MA, Königsberger, Dorner, Handler, Vesna Schuster, Ing. Mag. Teufel** gemäß §32 LGO 2001

betreffend: **Atomkraftwerk Mochovce - Klage vor dem Europäischen Gerichtshof gegen die Slowakei**

Im Sommer 2019 soll der Reaktor 3 des Atomkraftwerkes Mochovce in Betrieb genommen werden, Block 4 ein Jahr später. Mit dem Bau wurde bereits im Jahr 1985 begonnen, entsprechend veraltet sind Teile der Anlage. Die Sicherheitsbedenken zu dem nur wenige Kilometer von der niederösterreichischen Grenze entfernt gelegenen Kraftwerk sind enorm. Nach der Katastrophe in Fukushima gab es eine Reihe an Stresstests bei Atomkraftwerken. Dabei wurden die meisten Mängel unter anderem in Bohunice und in Mochovce in der Slowakischen Republik verzeichnet.

Dabei besteht eine Energiepartnerschaft Österreichs mit der Slowakischen Republik, die eigentlich Alternativen zur Nutzung der Kernenergie aufzeigen und realisieren sollte. Dies ist im Falle der Slowakischen Republik leider nicht gelungen und daher bedarf es Maßnahmen abseits energiepolitischer Gespräche.

Nun ist es an der Zeit endlich zu handeln! Es darf nicht weiter tatenlos dabei zugesehen werden, wie Nachbarländer mit ihren Schrottreaktoren unser atomkraftwerkfreies Niederösterreich bedrohen! Es geht um die Sicherheit unserer Landsleute, deshalb dürfen wir nichts unversucht lassen, um den Schutz der Niederösterreicher zu gewährleisten. Eine Klage der Republik Österreich vor dem Europäischen Gerichtshof ist die einzig vernünftige Möglichkeit, um der drohenden Gefahr eines atomaren Unfalls in Mochovce ein Ende zu bereiten! Frau Bundesministerin Köstinger ist daher gefordert, umgehend tätig zu werden und rasche Schritte zur Einleitung eines Verfahrens gegen die Slowakische Republik zu setzen.

Die Gefertigten stellen daher den

**Antrag:**

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

- „1. Der NÖ Landtag spricht sich im Sinne der Antragsbegründung für eine Klage vor dem Europäischen Gerichtshof gegen die Slowakische Republik im Zusammenhang mit dem Atomkraftwerk Mochovce aus.
2. Die NÖ Landesregierung wird aufgefordert, an die Bundesregierung, insbesondere an die Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus, heranzutreten, um die hierzu notwendigen Schritte einzuleiten.“

Der Herr Präsident wird ersucht, diesen Antrag dem Umwelt-Ausschuss zur Vorberatung zuzuweisen.